

## **DRITTER BUNDESWEITER „TAG DER SCHIENE“ AUCH WIEDER MIT LÜBECKER BETEILIGUNG**

Der vom Bündnis „Allianz pro Schiene e. V.“ maßgeblich initiierte bundesweite „Tag der Schiene“ fand auch 2024 wieder mit zahlreichen dazu passenden öffentlichen Veranstaltungen an verschiedenen Orten in der gesamten Bundesrepublik statt. Terminl. war der „Tag der Schiene“ diesmal auf die Zeit zwischen dem 22. und 24. September 2024 festgelegt u. insgesamt wurden dazu in dieser Zeit 300 Veranstaltungen angeboten, die insgesamt 160.000 Besucher zu verzeichnen hatten. Der bundesweite „Tag der Schiene“ fand 2024 zum dritten Mal statt und seine zahlreichen Veranstaltungen boten erneut unter tatkräftiger u. umfangreicher Beteiligung von nicht wenigen Bahn-Unternehmen, Verkehrs-Firmen u. Museumsbahn-Vereinen eine bunte u. sehenswerte Palette von Bahnhofs- u. Werkstattbesichtigungen, Stellwerken, techn. Anlagen, musealen Bahn-Einrichtungen und Sonderfahrten mit interessanten Fahrzeugen. Gleichzeitig diente auch der „Tag der Schiene“ 2024 wieder als wichtiger Berührungs- u. Verbindungspunkt zur Bevölkerung, zur Werbung für Bahnberufe sowie als Szene- u. Interessenten-Treffpunkt u. zur Kontaktpflege und zum Gedankenaustausch im gesamten Bereich rund um die Eisenbahn. Fachvorträge u. kulturelle Rahmenprogramme rundeten die Veranstaltungsreihe des „Tages der Schiene“ ebenfalls 2024 ab.

Wie auch schon in den Jahren 2022 und 2023 wurden in Lübeck auch 2024 Veranstaltungen zum „Tag der Schiene“ angeboten. Im Gegensatz zu den beiden Vorjahren hier allerdings nur an einem Tag: Samstag, den 21. September 2024. Wobei aber auch diesmal wieder die in Lübeck ansässige Eisenbahn-Firma NORDIC RAIL SERVICE GMBH (NRS) für den größten Teil der Veranstaltg. zum „Tag der Schiene“ in Lübeck zuständig und verantwortlich war. Dieses unter umfangreicher Beteiligung u. Mit-Organisation der Lübecker Hafen-Gesellschaft mbH (LHG), deren Service-Gesellschaft mbH (SG), der Gleisinstandhaltung Lübeck GmbH und der Lübeck Port Authority (LPA, Hafenbehörde der Hansestadt Lübeck).

Die Nordic Rail Service GmbH (NRS) feierte am 21.9.2024 zugleich das 20-jährige Bestehen ihrer Eisenbahn-Waggonwerkstatt im Bereich der „Roddenkoppel“ am Rand vom Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord und in der Nähe vom dortigen Nordlandkai. Diese Werkstatt und ihr Umfeld bildeten auch den Kernbereich der beschriebenen NRS-Veranstaltung als Lübecker Beitrag zum bundesweiten „Tag der Schiene“ in diesem Jahr. Immerhin wurde hierfür auf den die o.a. Werkstatt umgebenen Gleisen eine alles andere als kleine Ausstellung mit nicht wenigen interessanten Eisenbahn-Fahrzeugen geboten. Außerdem gab es hier bemerkenswerte Geräte der Bahntechnik zu erleben und zu bestaunen, es wurden Filme zum Thema Eisenbahn vorgeführt u. es fanden bahnbezogene Vorträge statt. Auch ein Fahrsimulator stand den begeisterten Veranstaltungs-Besuchern zur Verfügung und vor allem die kleinen Gäste waren von zwei Modellbahn-Anlagen in großer Modellbahn-Spur begeistert. Mit NRS-Diesellokomotiven der 1:1 Spur wurden Führerstandsmitfahrten auf den von der NRS-Werkstatt ausgehenden Gleisen durchgeführt.

Der Verein „Tram Lübeck e.V.“ u. die Firmen „Schlünss Eisenbahn Logistik“ (SEL) sowie „Eisenbahn-Gesellschaft Potsdam mbH“ (EGP) waren hier mit Information-Ständen vertreten, die natürlich auch die NRS selbst bot. Ein reichhaltiges gastronomisches Angebot rundete das gelungene und interessante Programm der diesjährigen NRS-Veranstaltung zum „Tag der Schiene“ am 21.9.2024 ab.

Um in ihr Veranstaltungsgelände an der Lübecker Einsiedelstraße zu gelangen, fanden als Verbindung hierher vom Lübecker Hauptbahnhof aus und umgekehrt mehrere öffentliche und kostenlose Sonderfahrten mit dem histor. MAN-Schienenbus VT 25 der „Holsteinischen Gesellschaft für hist. Bahnverk. mbH“ (Holstein) statt, die allesamt sehr viel Publikums-Zuspruch fanden und stets sehr gut mit Fahrgästen besetzt waren. Zwischendurch absolvierte der o.a. MAN-Schienenbus noch eine ebenfalls öffentl. u. kostenlose Sonderfahrt von der NRS-Werkstatt aus auf LPA-Gleisen nach Lübeck-Vorwerk u. dort auf das unlängst abermals stark verkürzte Gleis zur Posener Str.

Die beschriebene NRS-Veranstaltung am 21.9.2024 war gut besucht und stieß auf großes Publikums-Interesse. Sie fand zudem bei bestem, durchweg sonnigem Wetter statt u. die zu ihrer Fahrzeug-Ausstellung gehörenden Lokomotiven wurden bemerkenswert fotogerecht aufgestellt. Teilweise wurden damit auch interessante Güterzüge gebildet und dargestellt und es fanden über die Führstandsmitfahrgelegenheiten und Triebwagen-Sonderfahrten hinaus bemerkenswerte Lokbewegungen statt.

Außer NRS-eigenen Lokomotiven nahmen an der o.a., äußerst gut zusammengestellten Fahrzeug-Ausstellung im Bereich der NRS-Werkstatt am 21.9.2024 Diesel-, Elektro- und Zweikraft-Lokomotiven von folgenden Bahn-Unternehmen teil:

DB Cargo AG

DB Regio AG

Schlünss Eisenbahn Logistik GmbH (SEL)

Press GmbH

Eisenbahn-Gesellschaft Potsdam mbH (EGP)

Hinzu kamen Zweiwege-Fahrzeuge der Typen Unimog und Zagro von der Firma NRS u. versch. anderen Unternehmen und der schon erwähnte MAN-Schienenbus VT 25 der Firma Holstein GmbH, der aber vor allem für die Pendelfahrten zwischen dem Lübecker Hbf und der NRS-Werkstatt unterwegs war.

Genau nahmen an der NRS-Veranstaltung am 21.9.2024 für den Bereich von deren Fahrzeug-Ausstellung die folgenden Lokomotiven teil:

#### Zweikraftlokomotiven

159 255 (NRS)  
248 041 (EGP)  
249 016 (DB Cargo)

#### Elektrolokomotiven

181 204 (SEL)

#### Diesellokomotiven

V 100 004 (NRSW, NVR-Nr. 203 106)  
332 153 (NRS)  
261 034 (DB Cargo)  
218 330 (DB Regio)  
112 753 (Press, NVR-Nr. 202 753)  
346 020 (Press, NVR-Nr. 345 213)  
264 009 (ex NRS, bei NRS nur noch abgest.)  
264 011 (ex NRS, bei NRS nur noch abgest.)

Die o.a. Lokomotiven 181 204 u. 218 330 tragen auch die Namen „Rügen“ u. „Konrad“ und präsentieren sich in alten Bundesbahn-Farbgebungen. Die PRESS-Lok 112 753 trägt alte DR-Farbgestaltung.

Außerdem wurden zwei Zargo-Zweiwege-Unimog-Fahrzeuge der NRS und je eines solcher Fahrzeuge der Firmen Oiltanklager Hmb-Waltershof und Rangiertechnik Uthmann gezeigt. Ergänzend auch mehrere Neubau-Güterwagen.

Insgesamt handelte es sich bei der NRS-Fahrzeug-Ausstellung am 21.9.2024, um die umfangreichste u. interessanteste Veranstaltung dieser Art nach vielen Jahren in Lübeck. Die daran teilnehmenden Lokomotiven wurden zudem, wie schon erwähnt, fotogerecht präsentiert und einzelne Lokbewegungen, z.t. auch mit Wagen, unterstützten das gesamte überaus positive Geschehen. Auch in den beiden vergangenen Jahren gab es zu den damaligen „Tagen der Schiene“ Fahrzeug-Ausstellungen bei der NRS; aber die waren weitaus kleiner als 2024 u. ihre Exponate präsentierten sich nicht so Foto-optimal wie diesmal.

Gerne hätten die Organisatoren daran auch noch eine 218-Diesellok der DB Fernverk. AG in besonderer Farbgebung beteiligt, was aber leider nicht klappte. Dafür war aber die 218 330 der DB Regio AG in ihrer beige-blauen Alt-DB-Farbgebung zu Gast, die vor zwei Jahren nur weitab von der damaligen NRS-Veranstaltg. und ohne eine Beteiligung daran abgestellt war. Und an der NRS-Fahrzeug-Ausstellung am 21.9.2024 hätte fast auch noch eine ehem. dänische Diesellok vom Typ MY teilgenommen, was aber ein kurzfristiger Fahrzeug-Defekt leider verhinderte.

Es blieb in dieser Beziehung nur die noch sehr lebhafte Erinnerung an die Beteiligung der ex-DBS-Diesellok MY (heute bei der Firma CRL im Einsatz) bei den Lübecker Veranstaltungen zum „Tag der Schiene“ im Jahr 2022.

Die Neuauflage dieser Veranstaltung im Jahr 2024 mit dem beschriebenen NRS-Programm muß als voller Erfolg und als für den Besucher schönes Erlebnis bezeichnet werden, zumal sich auch die Interessenten-Massen wegen der Großzügigkeit des Veranstaltungs-Geländes nicht in den unangenehmen Pulks ähnlicher Events an anderen Orten über dieses Gelände bewegten. Allen Organisatoren u. Beteiligten der NRS-Veranstaltung zum „Tag der Schiene“ 2024 in Lübeck darf für diese schöne Veranstaltung und die viele damit verbundene Vorbereitung, Arbeit und Mühe herzlich gedankt werden.

Der Vollständigkeit darf noch erwähnt werden, daß sich diesem bundesweiten Aktionstag in Lübeck im Hbf auch noch die Bahn-Firma „Erixx Holstein GmbH“ mit einem Werbestand in der Wandelhalle präsentierte, wo aber mehr eine Glücksrad-Verlosung im Mittelpunkt stand. Die echte Eisenbahn präsentierte sich geeigneter und hautnaher bei der beschriebenen NRS-Veranstaltung nicht weit vom Hbf entfernt.

**Michael Hecht**

Fotos: Andrea Hammer





# 20 Jahre Waggon- werkstatt im Lübecker Hafen

Feiern wir die Schiene!



[www.tag-der-schiene.de](http://www.tag-der-schiene.de)

21.09.24  
10-17 Uhr



WO? Nordic Rail Service GmbH  
Einsiedelstr. 6 · 23554 Lübeck

Direkt hinter der KULTURWERFT GOLLAN

LÜBECK



V100 004

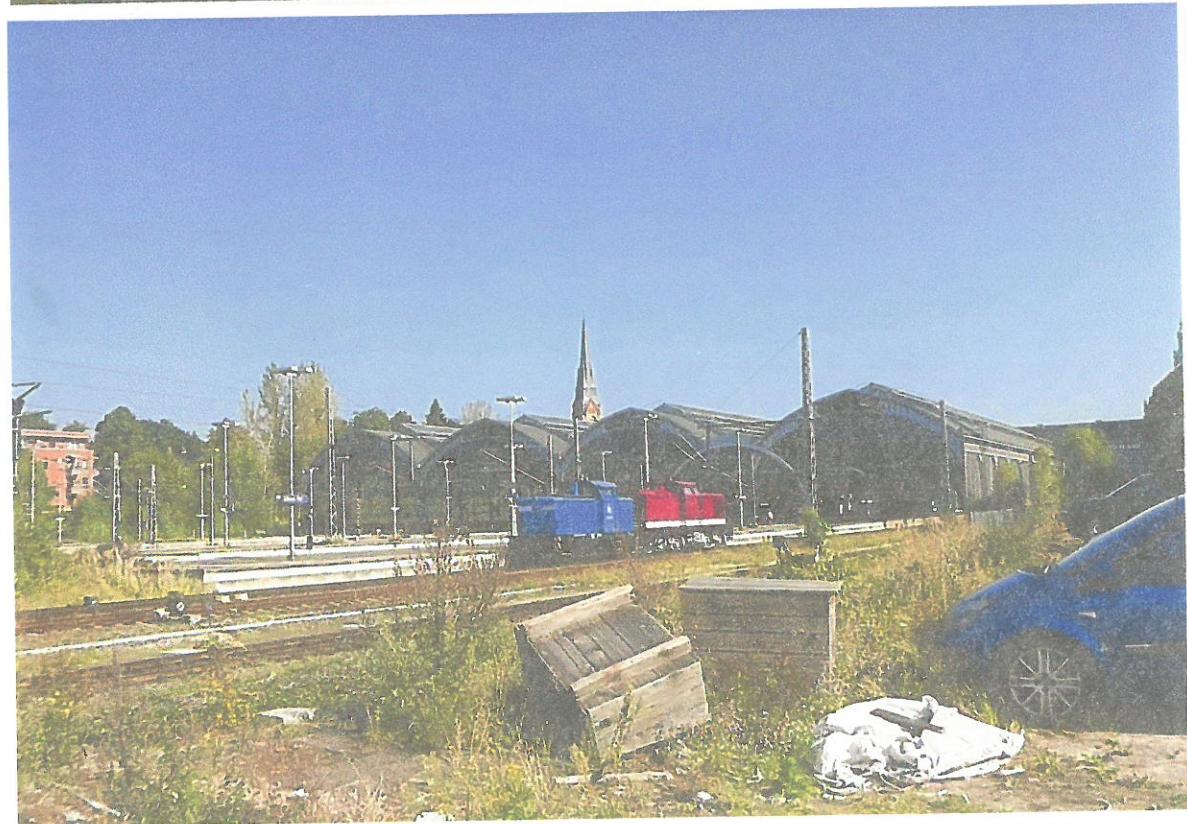
→ 7,00m ←  
f 14,24m →

80 1203 106-0 D-NRS



Die an der Lübecker NRS-Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Schiene 2024 beteiligten Diesellokomotiven 112 753 und 346 020 der PRESS GmbH (NVR-Nr. 202 753 und 345 213) kamen von ihrem damaligen Heimat-Standort im Rostocker Hafen einen Tag vor der o. a. Veranstaltung, am 20.9.2024 (FR) in gemeinsamer Lz-Tour von Rostock über Bad Kleinen nach Lübeck, wo sie auf den obigen Bildern während dieser Tour bei Durchfahrt durch den zur Bahnlinie Bad Kleinen-Lübeck gehörenden Haltepunkt Lübeck St. Jürgen zu sehen sind.

Fotos: Rolf Brehmer.

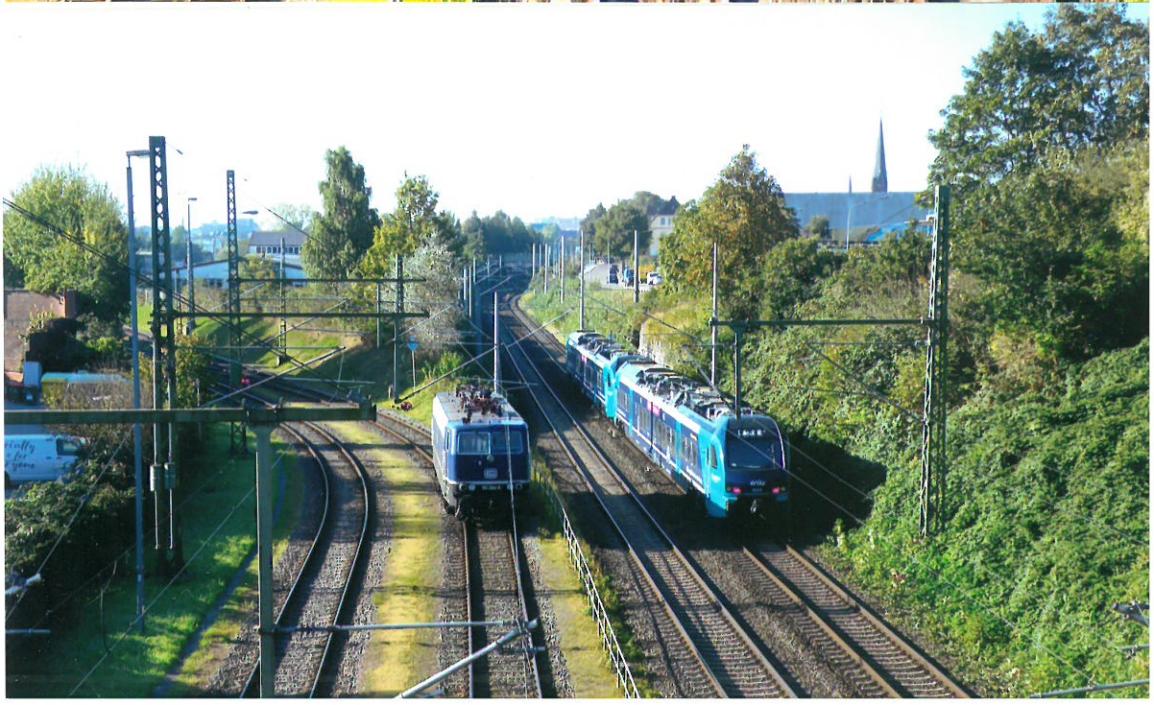


Diese Bilder zeigen die PRESS-Diesellokomotiven 112 753 und 346 020 am 20.9.2024 nach ihrer Lz-Tour von Rostock bei ihrer Ankunft im Lübecker Hbf. Von hier aus fuhren sie weiter in das nicht mehr weit entfernte Gelände der NRS-Werkstatt, wo sie am Folgetag an der Lübecker Veranstaltung zum bundesweiten Tag der Schiene beteiligt wurden.

Fotos: Rolf G. Schulz.

Ebenfalls zur Teilnahme an der Lübecker NRS Veranstaltg. zum bundesweiten Tag der Schiene kam die Ellok 181 204 der Firma Schlüns Eisenbahn Logistik (SEL) nach Lübeck. Dieses aber erst am Tag dieser Veranstaltung, dem 21.9.2024 und von Neumünster her über Hamburg, wobei die neben stehenden Bilder die SEL-Ellok 181 204 kurz nach ihrer Ankunft in Lübeck auf den dortigen Hafenbahngleisen im Stadtteil St. Lorenz Nord zeigen. Dieses zusammen mit einem 526-Akku-Triebzug der Firma Erixx Holstein, der sich nebenan auf dem DB Hauptbahnabschnitt Bad Schwartau-Lübeck als RB-Zug von Kiel zum nicht mehr weit entfernten Lübecker Hbf bewegte.

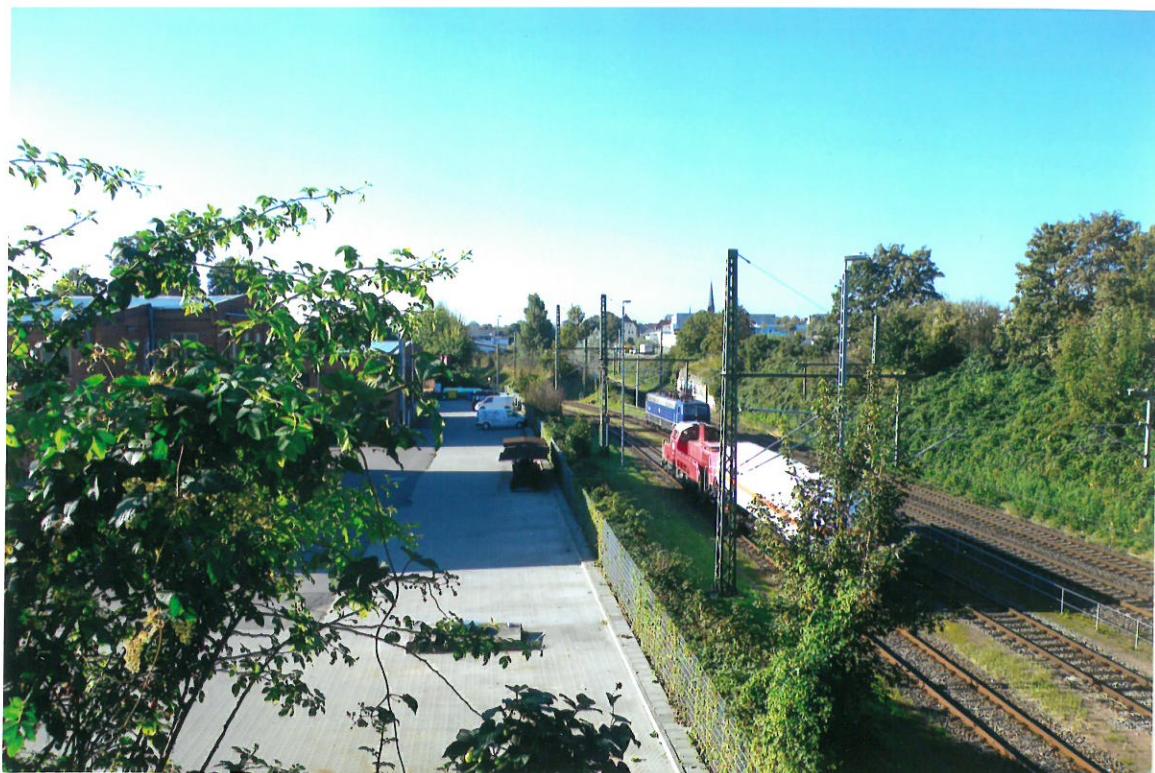
Fotos:  
Andrea Hammer.





Als die SEL-Elok 181 204 am 21.9.2024 auf einem der Lübecker Hafenbahn-Gleise auf die Aufnahme in die Fahrzeug Ausstellung zum Tag der Schiene in Lübeck wartete, schob hier auf dem Nachbar-Hafenbahngleis eine 261-Diesellok der DB Cargo AG einen Kesselwagen zur benachbarten Hafenbahn-Station Lübeck-Vorwerk. Die Hafenbahn Gleise in Lübeck gehören zur Lübeck Port Authority (LPA. Hafenbehörde d. Hansestadt Lübeck)

Fotos:  
Andrea Hammer.



Hier nochmal SEL-Ellok 181 204 am 21.9.2024 in schon erwähnter Warteposition auf Lübecker Hafenbahngleis im Stadtteil Lübeck St. Lorenz Nörd mit auf dem Nachbargleis vorbeifahrender Kesselwagen Übergabe-fahrt nach Lübeck-Vorwerk. Das Mauerwerk im Hintergrund des unteren Bildes bildet die Überreste der einstigen Überführung des Lübecker Hafenbahngleises ins Gewerbegebiet 'Lohmühle' über die Gleise des DB Hauptbahnabschnittes Bad Schwartau-Lübeck hinweg. Das genannte Hafenbahngleis wurde vor über 30 Jahren stillgelegt und abgebaut - incl. der o.a. Brücke, von der nur noch der erwähnte und abgebildete Mauerrest übrig ist.

Fotos: Michael Hecht.



Inzwischen begann am 21.9.2024 auch die Zusammenstellung der Fahrzeug-Ausstellung, die an diesem Tag im Gelände der auf dem oberen Bild erkennbaren NRS-Werkstatt im Bereich der Lübecker Röddenkoppel stattfand. An dieser Ausstellung war auch die Diesellok 346 020 der PRESS GmbH (NVR Nr. 345 213) beteiligt. d. sich auf den obigen Bildern zu ihrem Ausstellungs-Platz am der Nordseite vom NRS-Gelände in Lübeck St. Lorenz Nord rangierte. Bei der abgebildeten Lok handelt es sich um eine ehem. Reichsbahn-Maschine vom Typ 'V 60 D'.

Fotos: Rolf Brehmer.



Wenig später erschienen am bereits erwähnten NRS-Gelände die Lokomotiven, die die DB Cargo AG zur Teilnahme an der dort am 21.9.2024 stattfindenden Fahrzeug-Ausstellung zur Verfügung stellte: Diesellok 261 034 vom Typ 'Gravita' und Zweikraft Lok 249 016 vom Typ 'Siemens Vectron Dual Mode Light'. Vorher war im o. a. Gelände bereits der MAN-Schienenbus VT 25 der Holsteinischen Gesellschaft für histor. Bahnverkehr mbH (Holstein) eingetroffen, der von Neumünster über Meimersdorf, Plön und Eutin nach Lübeck kam und hier für öffentl. Publikums Pendelfahrten zwischen dem Hbf und dem NRS-Gelände zum Einsatz kommen sollte und auf diese Weise ebenfalls Besucher zur genannten Ausstellung bringen sollte. Auf dem unteren Bild ist der Holstein-VT 25 im Hintergrund direkt vor der Halle der NRS-Werkstatt zu sehen. Rechts wartet 218 330 der DB Regio AG ebenfalls auf Ausstellungs-Aufnahme.

Fotos: Rolf Brehmer.

Die beiden oberen d. neben stehenden Bilder zeigen die beiden DB-Cargo-Lokomotiven, die an der Lübecker Eisenbahn-Fahrzeug-Ausstellung am 21.9.2024 teilnahmen, im direkten Bereich der zur NRS-Werkstatt gehörenden Fahrzeughalle Gravita-Diesellok 261 034 der DB Cargo AG fand für die Teilnahme an dieser Ausstellung ihren Platz sogar direkt in dieser Halle, wie es das oberste Bild zeigt. Zweikraft-Kollegin 249 016 vom Typ Siemens Vectron Dual Mode Light war zum o. a. Zeitpunkt erst ganz neu im Fahrzeugbestand der DB Cargo AG und stellte eines der bemerkenswertesten an der o. a. Ausstellung teilnehmenden Fahrzeuge dar. In der Mitte und unten ist sie neben der NRS-Diesellok V 100 004 (NVR-Nr. 203 106) direkt vor der o. a. Fahrzeughalle zu sehen.

Fotos:  
Andrea Hammer.



Eine besondere Spezialität bei NRS-Fahrzeug-Ausstellungen bildet auch die Teilnahme und Präsentation von Zweiwege-Triebfahrzeugen vom Typ Daimler Benz Unimog/Zagro, die sowohl auf der Schiene als auch auf der Strasse einsetzbar sind. An der NRS-Ausstellung am 21.9.2024 nahmen sogar mehrere Zweiwege-'Unimog's' teil. Darunter auch das neben stehend abgebildete Zweiwege-Fahrzeug vom Typ UNIMOG U 423, das zum Rollmaterial der Firma Oiltanking Tanklager Waltershof GmbH & Co. KG in Hamburg gehört und die bahnamtliche Kleinwagen Nr. 99 80 9907 050 5 trägt. Auf den genannten Bildern präsentiert es sich vor der NRS-Werkstatt Fahrzeughalle in Nachbarschaft zur Zweikraft-Lok 249 016 d. DB Cargo AG und von NRS-Diesellokomotiven.

Fotos:  
Oben =  
Andrea Hammer.  
Unten + Mitte =  
Michael Hecht.



## Kleinwagen Nr. 99 80 9907 050 - 5

Art: Zweiwegefahrzeug UNIMOG U 423

Oiltanking Tanklager Waltershof GmbH & Co. KG, 21129 Hamburg

Eigengewicht: 12,6 t Nutzlast: 0,4 t

Bremse: Kfz.-Bremse u. Eisenbahnwagenbremsanlage

Zul. Anhängelast: \* t

Zur Mitfahrt zugel. Personenzahl: 1 Hg: 25 km





Zu den erwähnten NRS-Lokomotiven, die neben dem ebenfalls schon erwähnten und abgebildeten Zweiwege Unimog standen gehörte die oben abgebildete NRS-Klein-Diesellok 332 153 als kleinste der an der beschriebenen NRS Ausstellung am 21.9.2024 teilnehmenden Diesellokomotiven und die zum Typ 'Maxima' gehörende Diesellok 264 009 als eine der größten ihrer Fahrzeugbauart (Maxima 40 C'C). Die NRS setzte diese Groß-Diesellok aber zum Aufnahmepunkt aber schon nicht mehr ein. Sie war damals im Lübecker NRS-Gelände nur noch abgestellt, bis ihr Leasing-Unternehmen sie zur Vergabe an einen Nachfolge-Nutzer hier abholen sollte. Dadurch bildete auch die Maxima-Lok 264 009 auf der o. a. Ausstellung am 21.9.2024 einen echten Hingucker.

Fotos: Oben = Michael Hecht. Unten = Andrea Hammer.

Kurz nach 10 Uhr traf dann am 21.9.2024 auch der erste Zug d. öffentl. Sonderfahrten ein, die vom Lübecker Hbf aus zum Gelände der NRS-Fahrzeug-Ausstellung und umgek. durchgeführt wurden und für die wie schon erwähnt der z. Zt. in Neumünster beheimatete MAN-Schienenbus VT 25 der Holstein GmbH zum Einsatz kam. Die obere der neben stehenden Bilder zeigt ihn beim Übergang von den Gleisen des Lübecker Hbf's auf die Gleise der zur Lübeck Port Authority (LPA) gehörenden Gleise der Lübecker Hafenbahn mit Lübeck's Marienbrücke im Hintergrund und rechts den Gleisen des DB Hauptbahnhabschnittes Lübeck-Bad Schwartau. Auf den Bildern darunter rollt Holstein-VT 25 anschl. weiter zu den Gleisen der NRS-Werkstatt. Das an der PRESS-Lok 112 753 (unten) u. der DB-Regio-Lok 218 330 (Mitte) vorbei, die noch auf ihren Platz in der Ausstellung warteten. Ein Rangierer wartete auch bereits, um 218 330 dorthin zu bringen.

Fotos: Oben = Rolf Brehmer.  
Mitte + Unten = Michael Hecht.





Hier noch einmal Holstein-VT 25 bei seiner ersten Publikumstour in den Bereich der NRS Werkstatt Gleise hinein nach Vorbeifahrt an der DB-Regio-Diesellok 218 330. Der MAN-Schienenbus VT 25 fuhr bis unmittelbar vor die Fahrzeughalle der NRS-Werkstatt, wo die Fahrgäste zum Besuch der Ausstellung und Veranstaltung der NRS aussteigen konnten. Das neben der hier präsentierten NRS-Diesellok V 100 004.



Fotos: Oben = Rolf Brehmer.  
Mitte + Unten = Andrea Hammer.





Dem MAN-Schienenbus folgte aus Richtg. Hbf eine weitere Teilnehmerin der NRS-Fahrzeug-Ausstellung am 21.9.2024: Die Zweikraft-Lok 248 041 der Eisenbahn Ges. Potsdam mbH (EGP / Lok vom Typ Vectron Dual). Auch sie rollte an DB-Regio-Diesellok Kollegin 218 330 vorüber.

Fotos:  
Rolf Brehmer.



Die Zweikraft-Lok 248 041 der EGP fuhr am 21.9.2024 nach ihrer Ankunft im NRS-Werkstatt-Gelände an dessen Südseite, was die neben stehenden Bilder zeigen. Das auch an PRESS-Diesellok 112 753 vorbei.



Fotos:  
Oben + Mitte =  
Andrea Hammer.  
Unten =  
Michael Hecht.





Auch dem schon erwähnten MAN-Schienenbus VT 25 der Holst. GmbH begegnete Zweikraft-Lok 248 041 d. EGP, als sie am 21.9.2024 ins NRS-Werkstatt-Gelände rollte. Sie erhielt hier ihren Ausstellungsplatz an der Südseite dieses Geländes, wo sie auf den unteren Bildern zu sehen ist.

Fotos:  
Oben + Unten = Michael Hecht.  
Mitte =  
Andrea Hammer.



Die Zweikraft-Lok 248 041 zeigt an ihren Lokkästen-Längsseiten die Routen u. Zielbahnhöfe, die sie im KV-Zugverkehr regelmäßig befährt - darunter auch Lübeck !

Fotos:  
Andrea  
Hammer.



Die DB-Regio-Diesellok 218 330 war inzwischen weiter damit beschäftigt, die an sie angehängten Güterwagen auf dem Nordgleis der Hafenbahn-Zufahrt zum Lübecker Vorwerk Bahnhof in dessen östlichen Bereich zu schieben.

218 330 ist die letzte 218-Lokomotive, über die das DB-Regio-Werk in Kiel noch verfügt. Über feste Einsätze verfügt sie aber nicht mehr. Sie dient vor allem als Abschlepp-Lok zur Schneepflug-Beförderung und für Sondereinsätze incl. Vermietung an andere DB-Firmen für dortige Verwendungen.

Die o. Lok präsentiert sich heute wieder in der beigeblauen Farbgebung, in der sie einst von der Deutschen Bundesbahn fabrikneu in Dienst gestellt wurde. Neben ihrer Betriebsnummer trägt sie heute den Namen 'Konrad'.



Fotos:  
Rolf Brehmer.

Als eine der letzten Lokomotiven erhielt dann am 21.9.2024 die zum Nordbetrieb der DB Regio AG in Kiel gehörende Diesellokomotive 218 330 ihren Platz in der beschriebenen und abgebildeten NRS-Fahrzeugausstellung im Hafenbahnbereich der Lübecker Roddenkoppel. Dieses mit einigen von der NRS Werkstatt betreuten u. gewarteten Güterwagen des Baustoff-Transportes. Die neben stehenden Bilder zeigen wie 218 330 mit diesen Wagen von ihrem vorherigen Warteplatz an der Südseite vom o.a. Bereich auf ihren Ausstellungsplatz an dessen Nordseite rangiert.

Fotos:  
Oben =  
Michael Hecht.  
Mitte + Unten =  
Andrea Hammer.





Nachdem 218 330 mit ihrer Güterwagen-Verschubfahrt den Gleisweg in Richtung Lübecker Hbf wieder freigemacht - hatte, konnte MAN-Schienenbus VT 25 eine weitere Fahrt zu diesem Hbf antreten, um dort weitere Veranstaltungs- und Ausstellungsbesucher abzuholen.

Fotos: Oben = Andrea Hammer. Unten = Michael Hecht.

Hier schiebt DB Regio Diesellok 218 330 die zur NRS gehörenden GATX-Baustoff-Transportwagen an den für diesen Zug vorgesehenen Ausstellungsplatz an der Nordseite vom Hafenbahnbereich an der Lübecker Roddenkoppel. Seltenerweise konnte man eine zum DB-Kollegialmaterial gehörende 218-Lok dadurch im Einsatz und beim Verschub von Güterwagen erleben. Bei den 218-Kolleginnen der Privatfirmen (sämtl. ehem. DB-218) ist das eine Selbstverständlichkeit; bei 218er im Rollmaterial des DB-Konzerns ist das inzwischen eine Rarität. Die sind von wenigen Ausnahmen abgesehen soweit überhaupt noch, nur noch mit Zügen des Personenverkehrs unterwegs.

Fotos:  
Oben = Michael Hecht.  
Mitte + Unten = Andrea Hammer.



Langsam schob DB-Regio-Diesellok 218 330 die schon erwähnten Güterwg. auf dem Nordgleis der Hafenbahn-Zufahrt zum Lübecker Vorwerk-Bhf. an die auf dem o. a. Gleis wartende Elektrolok 181 204 der SEL heran, an die sie zusammen mit der o. a. 218-Diesellok gehängt wurde. Der so entstandene Zug bildete eine weitere Fahrzeug-Formation in der am 21.9.2024 im Bereich der NRS-Werkstatt in Lübeck St. Lorenz Nord stattfindenden Veranstaltung und Ausstellung zum Tag der Schiene 2024 in Lübeck.



Fotos:  
Oben =  
Michael Hecht.  
Rest =  
Andrea Hammer.



Die Diesellok 218 330 wurde 1975 bei den Krupp-Werken für die damalige Deutsche Bundesbahn (DB) gebaut und von dieser am 17.11.1975 fabrikneu in Betrieb genommen. Sie war anschl. bis zum 23.9.1977 im Bahnbetriebswerk Hamburg-Altona beheimatet und kam dann ins Bahnbetriebswerk Lübeck, wo sie in der Folge 33 Jahre lang (!) stationiert blieb. Mit Auflösung letzter Lok-Werkstatt- und Lok-Stationierungs-Einrichtungen in Lübeck kam 218 330 am 1.6.2010 ins Werk Kiel der DB Regio AG, wo sie noch heute ihren Heimat-Standort hat. Inzwischen dort als letzte Lok ! Sonst sind hier beheimatungsmäßig an Triebfahrzeugen nur noch Triebzüge zu finden.

218 330 dient im DB Regio Werk Kiel nur noch als Abschlepplok, zur Schneepflug-Beförderung und für Sonder Einsätze sowie zur gelegentlichen Vermietung an andere DB Unternehmen. Am Beginn dieses Jahrzehnts erhielt die beschriebene und oben beim 'Tag der Schiene' in Lübeck am 21.9.2024 abgebildete Diesellok 218 330 im Fahrzeug-Instandsetzungs-Werk Cottbus eine umfangreiche Aufarbeitung und dabei auch wieder die beige-blaue Farbgebung, in der sie 1975 von der Deutschen Bundesbahn in Dienst gestellt wurde. Außerdem bekam sie nun zusätzlich zur Betr.-Nr. 218 330 den Namen 'Konrad'.

Im Herbst 2025 wird die Diesellok 218 330 fünfzig Jahre alt ! In ihrer gesamten bisherigen Betriebs- und Einsatzzeit war diese Lok nur im Gebiet der ehem. Bundesbahndirektion Hamburg beheimatet, was auch aktuell noch der Fall ist.

Gute weitere und noch lange Fahrt, lieber Konrad !!!!

Fotos: Andrea Hammer.

Die SEL-Ellok 181 204 gehört zu einer Serie von insgesamt 25 Wechselstrom-Maschinen, die die Deutsche Bundesbahn (DB) in den Jahren 1974 u. 1975 für grenzüberschreitende Lokeinsätze von Deutschland nach Luxemburg und Nordost-Frankreich sowie umgekehrt fabrikneu beschaffte. Sie waren deshalb zum Einsatz unter 16 2/3 Hz (Deutschland) und 50 Hz (Luxemburg und Nordost-Frankreich) Wechselstrom geeignet und galten als Zweisystem-Wechselstrom-Maschinen. Gebaut wurden diese Lokomotiven von den Firmen Krupp (mechan. Teil) und AEG (elektr. Teil) und ihre DB-Betriebsnummern lauteten 181 201 – 181 225. Die ersten dieser Zweisystem-Elektrolokomotiven wurden noch in blauer Farbgebung in Betrieb genommen, die meisten von ihnen aber gleich in der ab 1975 serienmäßig gebräuchlichen Beige-Blauen Farbgestaltung. damaliger DB. Sie fuhren von Koblenz und Trier bis Luxemburg und umgekehrt sowie von Frankfurt/Main, Mannheim, Kaiserslautern und Saarbrücken bis Forbach (Frankreich) und Metz (Frankreich) sowie umgekehrt. Teilweise auch auf der Verbindung Stuttgart-Strasbourg. Vornehmlich im Reisezugdienst.

In den grenzüberschreitenden Reisezug-Einsätzen übernahmen ab 2014 Elektro-Mehrsystem-Triebzüge der Bahnen in Luxemburg und Frankreich die Aufgaben der 181.2-Lokomotiven. Schon 2006 und 2007 hatte es unter ihnen erste Ausmusterungen gegeben. Weitere 181.2-Abstellungen schlossen sich an und grenzüberschreitende Einsätze für diese Maschinen wurden immer seltener und weniger. Sie fuhren überwiegend nur noch im innerdeutschen Zugverkehr. Dabei erreichten sie aber immer noch Ziele wie z. B. Leipzig !

Die neue DB AG teilte die o. a. Lokomotiven ihrer DB Fernverk. AG zu und sie erhielten nun auch die dort übliche verkehrsrote Farbgebung. Nach weiteren umfangreichen 181.2-Ausmusterungen in den 2010er Jahren verblieben diesen Lokomotiven bzw. ihren letzten Betriebs-Exemplaren nur noch die Beförderungen von Leer-Reisezügen, Schadwagen-Zügen, Sonderzügen und einem gemeinsamen Nacht-Schnellzug Moskau-Paris auf seiner Teilstrecke Karlsruhe-Strasbourg und umgekehrt. Beheimatungsmäßig wurden alle 181.2-Maschinen bereits 2004 in Frankfurt/M. konzentriert, nachdem sie vorher jahrzehntelang in Saarbrücken stationiert waren.

In den 2010er-Jahren trennte sich die DB Fernverk. AG zunehmend von ihren 181.2-Maschinen, weil es kaum noch Aufgaben für sie gab. Eine dieser Lokomotiven nach der anderen wurde abgestellt. Danach erfolgte die Verschrottung, teilweise aber auch ein Verkauf. Von einst 25 Maschinen der Baur. 181.2 verfügte die DB 2012 noch über 15 betriebsfähige Lokomotiven. 2019 waren es nur noch vier. Am Beginn der 2020er-Jahre stellte die DB auch diesen letzten Restbestand an 181.2-Maschinen ab.

Die Lok 181 204 wurde von der DB 2020 aus dem Betrieb genommen und danach an die Firma 'Schlünss Eisenbahn Logistik' (SEL) mit Firmensitz im holsteinischen Wakendorf (unweit von Neumünster) verkauft. Die ließ sie in der EGP-Werkstatt in Mukran auf Rügen gründlich und umfassend aufarbeiten, wobei 181 204 auch die blaue Farbgebung zurück erhielt, mit der sie die alte DB 1974 in Betrieb nahm. Nach dieser Aufarbeitung nahm die Firma SEL die beschriebene Ellok wieder in Betrieb. Dieses mit alter DB-Nr. 181 204, zusätzlich aber auch mit dem Namen 'Rügen', wo sich der Ort ihrer Wiederaufarbeitung befindet. Derart ausgestattet setzt das Unternehmen SEL seine Ellok 181 204 hauptsächlich vor Güterzügen ein. Fahrten im Wechselstrom-System-Wechsel erfolgen dabei nicht mehr und grenzüberschreitende Einsätze höchstens mal in den dänischen Grenzbhf. Padborg.

Außer der 181 204 verfügt die Firma SEL noch fünf weitere 181.2-Maschinen, die sie von der DB erworben hat und

Außer der 181 204 verfügt die Firma SEL noch über fünf weitere 181.2-Maschinen, die sie von der DB erworben hat und nach Aufarbeitung weiterhin wie die Schwesterlok 181 104 einsetzt. Dieses in versch. Farbgebungen – unter anderem auch beige blau. Bei diesen SEL-181.2 handelt es sich um die Lokomotiven 181 205, 181 211, 181 213, 181 215 und 181 218.

Auch bei der Deutschen Bundesbahn besaßen einige 181.2-Maschinen außer ihren Nummern Namen: 181 211 = Lorraine, 181 212 = Luxembourg, 181 213 = Saar und 181 214 = Mosel. Von diesen Maschinen gehören 181 211 und 181 213 heute zur Firma SEL, wo sie aber keine Namen tragen. 181 204, die von SEL den Namen 'Rügen' erhalten hat, verfügte bei der DB über keinen Namen.

Nach Lübeck kamen 181.2 Maschinen zu DB Zeiten nie. Selten waren bislang auch Gastspiele von SEL-181ern hier. Umsomehr war 181 204 beim Tag der Schiene am 21.9.2024 in Lübeck auch ein besonderer und sehr willkommener Lokgast. 2024 wurde sie 50 Jahre alt ! Und sie ist immer noch im Einsatz !

Michael Hecht.

BESONDERER LOKGAST IN LÜBECK  
AUF DEN HAFENBAHN-GLEISEN AM  
21.9.2024 = SEL-ELLOK 181 204  
'RÜGEN'

Fotos: Andrea Hammer.





WEITERE LÜBECKER 181.2-BILD-IMPRESSIONEN  
AM 21.9.2024. Fotos: Andrea Hammer.

Ein 'Highlight' der beschriebenen und abgebildeten NRS Veranstaltung in Lübeck am 21.9.2024 bildete zweifellos auch die Teilnahme der Zweikraft-Lok der DB Cargo AG, die zum o. a. Zeitpunkt noch ganz neu im Fahrgastbestand dieses DB Unternehmens war und bei der es sich um die Maschine 249 016 handelte. Seit d. Dez. 2024 setzt der DB Cargo Bhf. in Lübeck jeweils eine 249-Lok planmäßig ein.

Die neben stehenden Bilder zeigen 249 016 am 21.9.2024 wie sie im Verlauf der NRS Veranstaltung - in Lübeck zum dortigen Tag der Schiene auf ihren and gültigen Standplatz in der zu dieser Veranstaltung gehörenden Fahrzeug-Ausstellung rangiert wurde.

Das die neuen 249-Maschinen der DB Cargo eine Mischung aus Strecken- u. Rangierlok darstellen, zeigte auch 2490 016 bei ihrer Teiln. an der o. a. Veranstaltung., wo die genannte Zweikraft-Lok in ihrer dortigen Rangierbewegung von einem Rangierer in Funk-Steuerungsfahrt außerhalb des stationären Lokführerstandes bewegt wurde, was die unteren Bilder deutlich zeigen. Diese Rangierfahrt ging auf PRESS-Diesellok 112 753 vorbei.

Fotos: Oben = Michael Hecht. Mitte + Unten = Andrea Hammer.





Dann führte die Rangierfahrt von Zweikraft-Lok 249 016 in Funksteuerungs-Verschubtour noch ein kleines Stück weiter auf dem südl. Hafenbahn-Zufahrt-Gleis, das zur Lübecker Hafenbahn-Station Vorwerk und ihrem Vorbf. führt. Dabei ging es an DB-Regio-Diesellok 218 330 mit ihrem 'Güterzug' vorbei.

Fotos: Oben = Andrea Hammer. Mitte + Unten = Michael Hecht.